

talentetausch

kärnten

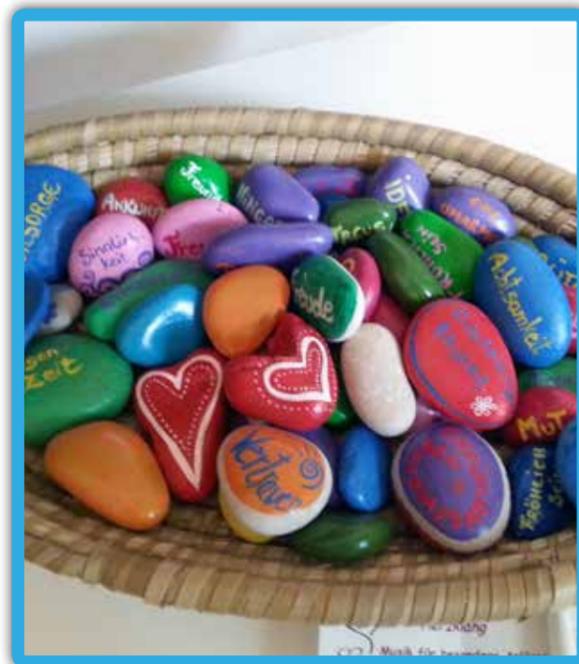
Markt Zeitung

Der Talentetausch Kärnten wird 20 Jahre

Nur
wenn
ICH selbst
Kontakt zu den
anderen Mitgliedern
aufnahme kann ich
erfolgreich tauschen!

Für mehr Informationen melde dich bei:

Nr. 55 | Juni 2017



In eigener Sache 3-9

Vorwort von Wolfgang Kugler	4
Ohne Markteinträge – kein Erfolg!	5
RegionalbetreuerInnen gesucht	6
Generalversammlung	7
Lesen, lesen, lesen	8
Aktuelles aus Maria Gail	8
Talentierte Tombola	9
Krumpendorf, 8. Mai	10-12
20 Jahres Jubiläum	13
Österreichische Tauschkreise	14-17

Meine Talente 18

18

Unsere Talente 19-23

Erika und Thomas: Biobauernhof	19
Isabella Schober: Qi-Gong Kurse	20
Rainer Freimbacher: Lange Nacht ...	21
Christoph Walter: Wissensvideos	21
Marie Spasojevic: Hexenküche	22
Gregor Steindorfer: Biokybernetik	23

Termine 24



WICHTIGE HINWEISE!

Redaktionsschluss
02.10.2017

Generalversammlung
30.09.2017 16:00 Uhr

TALENTETAUSCH KÄRNTEN IM INTERNET

Das Internet ist ein wichtiges Medium, nicht nur um interne Informationen auszutauschen, sondern es bietet vor allem eine gute Möglichkeit, Interessenten für die Idee des Tauschens zu begeistern und unsere Gemeinschaft weiter wachsen zu lassen.

Die großartige Arbeit unseres Webmasters Roland Weber können wir alle unterstützen.

Beteiligen wir uns doch ein wenig mehr und nutzen unsere Fanseite auf Facebook. Jeder Einzelne kann Beiträge und Fotos/Videos zum Thema Talententausch hochladen oder Diskussionen starten. Dadurch wird die Besucherzahl der Seite belebt und der Webmaster entlastet.

Einfach mit dem Smartphone den QR-Code einscannen und schon kanns losgehen ...

HOMEPAGE

www.tauschkreis-kaernten.at



FACEBOOK-FANSEITE

www.facebook.com/talententausch



Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Talententausch Kärnten
ZVR-Zahl: 127390662
Pischeldorfer Straße 145
9020 Klagenfurt am Wörthersee,
Tel: 0676 400 411 7
E-Mail: info@tauschkreis-kaernten.at

Redaktion: Roland Weber
Layout: Roland Weber
Lektorat: Lisa Engel, Evelin Zechner

Die Inhalte der einzelnen Artikel stellen die Meinung des jeweiligen Autors bzw. der Autorin dar, die nicht mit der Meinung der Redaktion ident sein muss. Die Redaktion behält sich die Auswahl der Beiträge vor. Schwerwiegende Druckfehler und Irrtümer bitte bei uns melden. Danke!

Fotos: Soweit nicht anders angegeben stammen die Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrags.

Druckauflage: 500 Stück

HINWEIS AN ALLE

Unter allen Talentierte hat es sich noch nicht ganz herumgesprochen:
Unsere "Währung" ist **DIE STUNDE!**

Bitte achtet bei der Formulierung eurer Markteinträge darauf, dass **KEINE EURO** Preise angegeben werden.

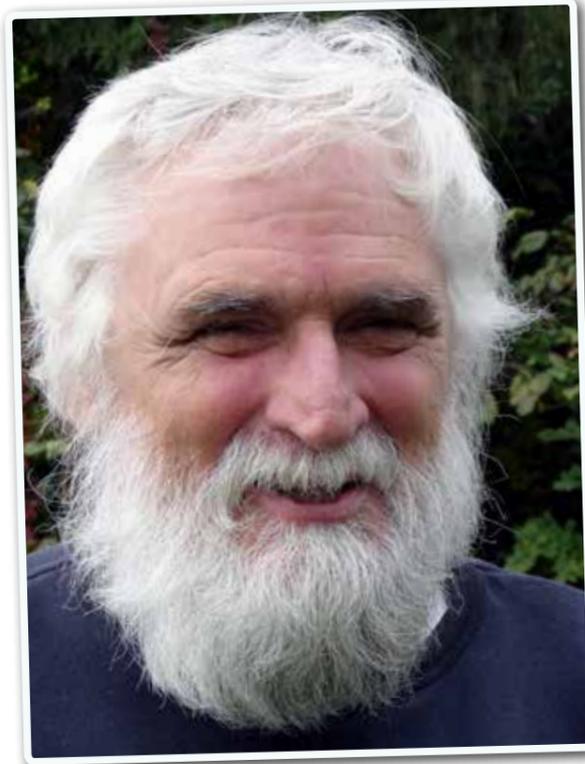
Es ist für das Zeitungsteam mühsam, immer alle Inserate diesbezüglich zu kontrollieren und zu korrigieren.

Freuen wir uns, dass wir im Tauschkreis geldunabhängige "Geschäfte" machen können - das macht uns frei und fühlt sich gut an!

Das Zeitungsteam dankt für eure diesbezügliche Aufmerksamkeit!

VORWORT

Der Verein Tauschkreis Kärnten wird seit 20



Jahren von treuen und wechselnden MitgliederInnen belebt. Jetzt wird er erwachsen, **was bedeutet das** für die MitgliederInnen?

Ein Reifeprozess geht zu Ende und daher lebt der Tauschkreis nun schon in einer Neuorientierung.

Geschaffenes wird auf Grund seiner Wirkung hinterfragt. Es gibt VereinsmitgliederInnen, die sich manche Veränderung in der Organisation wünschen, gleichzeitig werden Informationen von bestehenden und neu gegründeten Netzwerken zum Vergleich herangezogen. Der Mensch als strebendes, immer lernendes Wesen möchte Geleistetes auch erneuern und lebt dadurch in einem Entwicklungsprozess. Der Tauschkreis kann hier nicht immer mitgehen, da durch die Interessenserweiterung der MitgliederInnen im Verein nicht genügend Energie

aufgebracht werden kann.

Erwachsen sein ist auch mit Loslassen und dadurch mit neuen Risiken verbunden. Übergänge und Verbindungen zu Menschen, die in der Organisation mitarbeiten wollen, sind zu schaffen. Der Verein lebt durch die aktiv gelebte Mitgliedschaft von jedem Einzelnen!

Es tut uns leid, dass wir das Sommerfest absagen mussten. Wir konnten im Vorfeld zu wenige MitgliederInnen für die Gestaltung und Durchführung begeistern.

Es kann für uns hilfreich sein, die 20 Jahr Feier als Herbstfest im Energiefeld des Erzengel Michael zu begehen – dieser steht für Abwägen und Klarheit – anstatt ein Sommerfest in ausfließender Lichtenergie zu gestalten.

Somit gehen wir im Jahreslauf den Schritt weiter bis zum Herbst. Zuerst muss der Vorstand in einer Generalversammlung neu gewählt werden. Ohne gewählte Rechtsvertreter gibt es keinen Verein. Frische Kräfte sollten sich für Aufgaben finden, damit sich die Organisation durch die Medien immer aktualisiert präsentieren kann.

Dann werden wir in das Herbstfest mit der 20 Jahr Feier einen Rückblick einfließen lassen. Die Qualitäten und zukünftigen Bedürfnisse des Tauschkreises wollen wir erfassen.

Die Festgruppe, bestehend aus Brigitte Puschl, Christa Zwitter, Anna Maria Lippitz und Wolfgang Kugler wünscht sich Angebote und Anregungen zur Festgestaltung!

Für den Vorstand

*Wolfgang Kugler, 1034
Obmann und Regionalbetreuer Wolfsberg*

MARKTEINTRÄGE

Ohne Markteinträge – kein Erfolg!

Die Markteinträge sind dazu da, dass die Mitglieder untereinander erfahren was sie anbieten, welche Talente sie haben und welche Leistungen oder Waren sie von den anderen gerne in Anspruch nehmen möchten. Die Markteinträge erscheinen in den Marktzeitungen und sind jederzeit im Internet auf unserer Homepage abrufbar. Jede Woche erscheinen außerdem die neuesten Einträge im Newsletter.

Daher ist es wichtig, die „Verwaltung“ der eigenen Markteinträge ernst zu nehmen, da diese die Grundlage für unsere „Tauschgeschäfte“ sind.

Achtung:

Die Markteinträge haben ein Ablaufdatum. Wenn dieses nicht verlängert wird, fallen die Markteinträge aus dem System und sind dann nicht mehr abrufbar. Allerdings wird jedes Mitglied vor Ablauf eines Markteintrages per E-Mail darauf hingewiesen!

Das Angebot der eigenen Talente ist vorrangig, aber genauso wichtig ist zu formulieren, was wir gerne von anderen Tauschern haben möchten. Dazu gibt es die Auswahlmöglichkeit: Angebot und Nachfrage!

In den Markteinträgen dürfen keine Euro-Preise angeführt werden. Wir tauschen ohne Geld und das soll für die Öffentlichkeit auch sichtbar sein. Eventuelle Eurokosten z.B. für Benzin bei längerer Anreise sollen mündlich vereinbart werden.

Die Gleichwertigkeit der Arbeit ist ein Eckpfeiler unserer Philosophie und macht dadurch unseren Tauschkreis so einzigartig.

„Eine Stunde meiner Lebenszeit ist gleich viel wert wie eine Stunde deiner Lebenszeit“ - daran sollten wir uns halten und daran denken, wenn wir unsere talentierten Angebote machen.

*Christa Zwitter, 127
Region Klagenfurt am Wörthersee*



REGIONALBETREUER/INNEN GESUCHT

Ich bin seit vier Jahren Regionalbetreuerin der Region Völkermarkt. Zu meinen Aufgaben zählt es, neue Mitglieder in das Tauschen einzuführen. Das heißt, ich helfe wo Hilfe gebraucht wird. Markteinträge erstellen, ich zeige wie gebucht wird und bin die Ansprechpartnerin für Fragen. Ich sehe mich auch als Vermittlerin zwischen den Mitgliedern.

In Griffen leite ich den Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat in der Kreativstube von Melitta Karner.

Regionalbetreuer bzw. Regionalbetreuerin werden gesucht! Bitte bei Interesse bei mir melden. Wichtig zu wissen ist, dass die Zeitleistung in Talenten abgegolten wird! Es gibt viermal im Jahr Regionalbetreuer Sitzungen.

Bitte bewirb dich - ich freu mich von dir zu hören.

*Brigitte Puschl-Rössler, 662
Tel. 06 50 22 66 810
Obmannstellvertreterin
Region Völkermarkt*



ZUM NACHDENKEN

Viele fragen: „Wieviel soll ich für mein Talent verlangen?“ - Der Grundsatz eine Stunde meiner Zeit ist bei einigen Produkten schwer einschätzbar. Aber doch sollten wir an ihn den-

ken wenn wir unsere Talente präsentieren. Ein Beispiel wären hierfür Kurse. Wenn ich für diese 10 Stunden meiner Zeit hergebe (zB 5 mal 2 Stunden), dafür noch Vorbereitungszeit dazurechne, dann komme ich auf 12 Stunden = 1200 Talente. Natürlich sollte dies nicht für

GENERALVERSAMMLUNG WICHTIGE INFO AM 30. SEPTEMBER 2017 IN KLAGENFURT

Deine Mitarbeit im Verein ist **WICHTIG!**

Deine Stimme bei der Generalversammlung ist **WICHTIG!**

Wir ALLE (350 Mitglieder - Stand Mai 2017) sind der Verein und sollten von unserem Recht Gebrauch machen, diesen mitzugestalten.

Deine Ideen sind gefragt!

Die Generalversammlung dient der jährlichen Bekanntmachung der Aktivitäten des Vereins, der Finanzgebahrung des Vereins, der Bekanntgabe und Abstimmung von Anträgen und der internen Kommunikation aller Mitglieder untereinander und mit dem Vorstand.

Jedes Mitglied kann einen oder mehrere Anträge stellen (in schriftlicher Form und bis spätestens 7 Tage vor der GV), die in der GV vorgelesen, diskutiert und abgestimmt werden.

Bei der heurigen GV ist außerdem die Neuwahl des Vorstandes ein wichtiger Inhalt. Alle 2 Jahre stehen die Positionen des Obmanns, des Obmannstellvertreters, des Kassiers und des Schriftführers zur Neubesetzung.

jeden einzelne/n Teilnehmer/in aufzubringen sein. Ich setze mir eine Mindestteilnehmeranzahl zB 3 Personen und dividiere 1200 Talente durch 3, also pro Person 400 T. Aber ich kann mir auch eine Maximalteilnehmerzahl setzen zB 6 Personen und dann wird der Kurs/Semi-

Alle Posten stehen zur Verfügung und wir bitten daher um Vorschläge und Meldungen, wer zukünftig diese Positionen ausfüllen könnte oder möchte!!

Nütze Dein Recht zur Mitbestimmung und Mitgestaltung und melde Dich mit Deinen Ideen bei unserem Obmann:

**Wolfgang Kugler
0699 19397307**

Termin vormerken !!!

**30.09.2017
16:00 Uhr**

**Katholische Hochschulgemeinde
Nautilusweg 11
9020 Klagenfurt am Wörthersee**

nar/Ausflug/Exkursion günstiger fürs einzelne Mitglied. Rechenbeispiele: $1200/3=400$ Talente oder $1200/6=200$ Talente

*Evelin Zechner, 595
Region Klagenfurt am Wörthersee*

LESEN, LESEN, LESEN...

Ich lese viel und mit großer Freude und würde mich gerne mit Gleichgesinnten über interessante Bücher austauschen.

Wer hat Lust mit mir gemeinsam einen TTK-Lesekreis zu gründen und regelmäßig daran teilzunehmen?

Wie ich mir das vorstelle?

Gemeinsam beschließen wir, welches Buch von allen gelesen wird und ca 6-8 Wochen später treffen wir uns, um gemeinsam über unsere Eindrücke zu dem Inhalt des Buches zu reden,

zu philosophieren, diese zu loben oder Kritik zu üben und auch um über den Autor Näheres zu erfahren.

Interessierte bitte ich, sich bei mir zu melden und ich werde dann alle informieren, wann wir konkret starten und wie es weitergehen soll.

Ich freue mich auf alle Leseratten und die, die es noch werden wollen.

Bis bald!

*Christa Zwitter, 127
Region Klagenfurt am Wörthersee*



AKTUELLES AUS MARIA GAIL ...

... der Stammtisch ist bei uns nach wie vor Mittelpunkt des Tauschens, auch wenn wir im Moment „nur“ eine kleine feine Runde sind, so wird doch immer fleißig getauscht und ausgetauscht!

Jänner und Februar war im Turmstüberl Winterpause, so haben wir unseren Stammtischabend im Februar zu Birgit Laber verlegt, die uns mit einem interessanten Vortrag die Schüssler Salze näher gebracht hat. Ausgeklungen ist der Abend bei gemütlichem „Austausch“ von Gedanken und mitgebrachten kulinarischen Köstlichkeiten!

Anschließend gab es noch eine kleine Führung durch Birgit's Töpferwerkstatt.

Beim Ostertauschmarkt konnte man dann Dekoratives und Kulinarisches vertauschen.

Der Stammtisch im April war ganz im Zeichen von „Camino...“ Ingrid Pawle hat Ihr Buch vorgestellt und daraus vorgelesen. Es war ein sehr interessanter Abend mit vielen Eindrücken!

Im August ist Stammtischpause, aber ein Ausflug ist wieder geplant. Unser Stammtischtermin in Maria Gail bleibt, auf mehrfachen Wunsch, wie gehabt beim 3. Montag im Monat!

Wünsche mir und euch einen schönen Sommer und viel Erfolg & Freude beim Tauschen... In diesem Sinne herzliche Grüße vom Faakersee.

Wünsche mir und euch einen schönen

Sommer und viel Erfolg & Freude beim Tauschen... In diesem Sinne herzliche Grüße vom Faakersee.



*Marie Spasojevic(225)
Regionalbetreuerin Villach*

TALENTIERTE TOMBOLA AM HERBSTFEST, DEM 21.10.2017 IN KRUMPENDORF

Liebe talentierte Menschen mit Tauschfaktor!

Am Samstag, dem 21.10.2017 findet in Krumpendorf unser Herbstfest statt, an dem wir auch das zwanzigjährige Bestehen unseres Tauschkreises gebührend feiern wollen.

Zu diesem Anlass möchte ich wieder eine große talentierte Tombola organisieren und brauche dazu natürlich viele talentierte Spenden unserer Mitglieder.

Die talentierte Tombola ist aus den Beweggründen entstanden, dass damit die Möglichkeit besteht, für seine eigenen Talente Werbung zu machen, neue Kontakte zu knüpfen, vielleicht können sogar Freundschaften entstehen und das Tauschen und Teilen kommt noch mehr in Bewegung.

Gleichzeitig ist sie auch eine Einnahmequelle für den Verein, um die talentierten Aufwendungen für das Fest teilweise auszugleichen und damit nicht zusätzlich die Mitgliedsbeiträge zu belasten.

Welche Möglichkeiten der talentierten Spende für die Tombola gibt es:

1. Sachspenden – ansprechend verpackt, bitte

mindestens mit Name und Mitgliedsnummer versehen (z. B. damit ich mich beim Spender/In bedanken, etwas nachbestellen oder vielleicht auch ein Rezept nachfragen kann). Ein noch größerer Werbeeffect ist gegeben, wenn ich auf einem Zettel (den ich zusammenrollen oder falten kann) all die anderen Talente, die ich anbiete oder auch brauche, draufstehen.

- 2. Einen Gutschein über mein Talent** (z.B. eine Massage, eine Nachhilfestunde, Hilfe im Garten oder Haus etc.) auch hier kann ich weitere Infos von mir beilegen.
- 3. Talentspende** (dafür gibt es auch Gutscheine vom Verein), die direkt am Fest bei der Kasse eingelöst werden können.



Ich würde mich sehr freuen, wenn viele talentierte Spenden, entweder bei den Stammtischleitern, Regionalbetreuern/Innen, bei Roland Weber und Evelin Zechner im Büro oder bei mir eintreffen würden.

Ich bin immer wieder total überrascht, was für tolle, interessante und kreative Talente bei der Tombola gespendet werden. So viele GewinnerInnen freuen sich darüber.

Über auftauchende Fragen, Anregungen und vor allem talentierte Spenden freue ich mich sehr!

Es grüßt euch herzlich talentiert

*Dagmar Rauberger, 295
Region Klagenfurt am Wörthersee*

DIE GESCHICHTE VOM STAMMTISCH IN KRUMPENDORF AM MONTAG, DEM 8. MAI 2017

Es ist 8:30 Uhr in der Früh und ich trinke mit meiner lieben Haushaltshilfe Kaffee und wir besprechen, was heute zu tun ist.

Es ist Tauschkreistreffen, etwa 10 Personen haben sich angemeldet,

ich rechne aber aus Erfahrung mit ein paar mehr. Das Wetter ist nicht so eindeutig, vielleicht regnet es oder scheint vielleicht doch die Sonne?

Egal, viele Dinge werden weggeräumt, es soll ja Platz sein für die vielen talentierten Tauschsachen, wir saugen und putzen um keinen schlechten Eindruck zu erwecken, die Terrasse wird gekehrt und die Tische und Bänke gewischt, vielleicht klappt es doch mit dem draußen sitzen?!

Ich telefoniere noch mit der einen oder anderen Person, ob sie vielleicht doch noch kommen



mag und das eine oder anderer Mitglied schreibt mir eine SMS oder ruft an, dass es jetzt doch nicht kommt. Dann fahre ich noch schnell ins Geschäft um Radieschen zu kaufen, alles andere habe ich schon zu Hause

und „schwubs die wubs“ ist der Vormittag vorbei. Iris hilft mir noch die Ikea-Tische aufzustellen und die Gib-und-Nimm-Sachen auf dem Teewagen und einem Regal dekorativ zu drapieren.



Um 14 Uhr fährt sie wieder heim und nun ist mal eine Pause angesagt, aber noch nicht ganz! Bei den vielen Vorbereitungen habe ich beinahe auf Nelli, meine geliebte Hündin vergessen. Wir gehen noch eine Runde spazieren und dann geht es für eine halbe Stunde in die Horizontale.

Um 15 Uhr verpacke ich meine Überraschungsgeschenke für die kommenden talentierten BesucherInnen. Rosa und grüne Päckchen Taschentücher von meinem Freund Oups (www.oups.com) werden mit einem



Merci und einem Freudenkärtchen in Cellophan verpackt. Taschentücher können einem in vielen Situationen beistehen und die von Oups sind ganz speziell.



Um 16 Uhr kommt Angelika, eine Jugendfreundin, die ich nach 40 Jahren über den Tauschkreis wieder getroffen habe und hilft mir Schnittlauch- und Radieschenbrote herzurichten. Das frisch gebakene Vollkornbrot hat Christine mir schon in der Früh vor die Tür gelegt, der Schnittlauch ist aus meinem und dem Garten meiner Nachba-



rin. Wir unterhalten uns angeregt und kurz vor 17 Uhr sind die Brote gerichtet, der Tisch gedeckt und wir freuen uns auf

ein paar schöne lebendige Tauschstunden. Noch schnell die Hängematte im Wohnzimmer abgenommen und schon läutet es. Die ersten talentierten TauscherInnen kommen mit großen Säcken, Schachteln und Kisten um ihre Ware feil zu bieten. Wir freuen uns die eine oder andere nach längerer oder kürzerer Zeit wiederzutreffen.



Die Palette an mitgebrachten Waren reicht von selbstgemachter Kosmetik, Kerzen, Kräutersalz, Tees, gestrickten Socken, Pesto, gebackenem Brot, Kuchen und Weckerln, diversen Handarbeiten bis hin zu vielen selbst gezogen Pflanzen für den Garten.

Hier überrascht uns auch ein mutiger Mann aus dem Tauschkreis, bekannt für seine Schenkfreudigkeit und bringt uns viele Tomatenpflanzen und etwas Süßes zum Verwöhnen unserer Linie vorbei. Wahrscheinlich von der so starken weiblichen



Energie etwas überfordert (er hatte aber auch noch einen persönlichen Termin), hat er uns leider schon bald wieder verlassen. Herzlichen Dank lieber Rudi für deine Spende, im Sommer werden wir öfter an dich denken, wenn wir die Tomaten ernten.

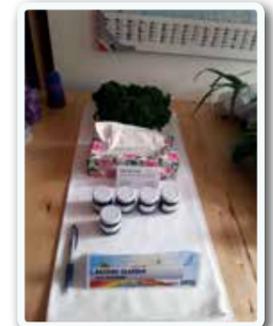
Wir waren an diesem Nachmittag 15 Frauen.

Davon sind 6 teilweise auch beim Together Point (www.act2gether.at) oder beim Kost-Nix-Laden aktiv und was uns



alle sehr freute, dass von diesen sechs eine junge dynamische Frau Namens Melanie an diesem Nachmittag dem Verein als **Probemmitglied** beiträt.

Dies ist eine dreimonatige Mitgliedschaft ohne anfallende Kosten. Danach kann Mann oder Frau sich entscheiden, ob er oder sie ordentliches Mitglied mit allen Rechten und Pflichten werden will, oder der Tauschkreis doch nicht seinen/ihren Vorstellungen entsprochen hat. In der Zeit der Probemitgliedschaft kann man aber nur Sachen oder Dienstleistungen konsumieren, wenn das betreffende Tauschkonto im Plus ist!



So, um mich nicht zu verzetteln: Es wurde reggetauscht, nicht nur Waren, auch viel Interessantes, was wir uns gegenseitig berichteten, wir lachten, hatten Spaß, einige Gib-und-Nimm Sachen fanden Verwendung oder eine neue Besitzerin und gingen so auf Reisen. Neue Dinge kamen auf meinem Teewagen wieder dazu. Es freut sich vielleicht das nächste Mal jemand



darüber und wenn es ihnen in meiner Umgebung nach einer gewissen Zeit zu langweilig wird, reisen sie zum Together Point oder zum Kost-Nix-Laden. Dort treffen sie dann andere liebe Menschen, die Verwendung für sie haben

In eigener Sache



und sich freuen, etwas geschenkt zu bekommen.

Nach circa einer Stunde regen Treibens erklang meine Gib-und-Nimm Glasglocke. Sie bereitet mir schon lange Freude

und erinnert mich jedes Mal an meine liebe Nachbarin. Ich bat alle Anwesenden um Aufmerksamkeit, damit wir Anliegen des Teams besprechen.

Ich bedanke mich hier mich auf diesem Wege noch einmal bei allen, für die mir entgegengebrachte Aufmerksamkeit und Unterstützung. Für die schon eingetragenen Spenden für die Tombola und für die mitgebrachten teilweise vor der Mülltonne geretteten Süßigkeiten und die anderen Köstlichkeiten.



Wir saßen dann noch bei unseren Vitaminbrotten gemütlich beisammen und um 19 Uhr, nachdem wir alle gemeinsam Ordnung geschafft hatten,



verliefen sich unsere Wege wieder. Gemeinsam mit Angelika kreierten wir noch ihre neuen Markteinträge und sie

buchte noch ihre Einkäufe und danach fuhr auch sie um ca. 20:30 Uhr wieder heim. Für mich war es wieder einmal ein wunderschöner, bereichernder Nachmittag mit vielen verschiedenen Menschen, mit all ihren Talenten und Lebenserfahrungen. Es freut mich besonders, wenn auch junge Menschen zu

unserem Kreis finden und der Bogen dadurch immer größer wird und sich Junge und Ältere gegenseitig bereichern und voneinander lernen.

Am Abend hatte ich noch ein berührendes Erlebnis vor dem Fernseher. Es war ja der Tag der Befreiung!



In Wien fand das Fest der Freude am Rathausplatz mit den Wiener Philharmonikern statt. Eine Zeitzeugin hat mich

mit ihrem Bericht sehr berührt. An diesem Abend habe ich noch Tränen der Betroffenheit über die grausamen Kriegserlebnisse vieler Menschen und auch Freudentränen über mein bisheriges Leben in Frieden vergossen. In diesem Moment waren die Taschentücher von Oups (ich habe auch mir ein Packerl geschenkt) sehr hilfreich.



Ich wünsche euch allen eine gute Zeit und freue mich auf ein Wiedersehen
Alles Liebe

Dagmar Rauberger, 295

Region Klagenfurt am W. / Krumpendorf
(schon über 16 Jahre begeistertes TK Mitglied und Querdenkerin mit Herz)

Die nächsten Stammtischtermine in Krumpendorf sind am:

Montag, dem 12. Juni von 18 bis ca. 20 Uhr,
Mo. 3. Juli., Mo. 16. August (Anmeldung aus organisatorischen Gründen erwünscht und bitte am großen Parkplatz schräg gegenüber parken)

Wir feiern



Samstag

21.10.2017 - Krumpendorf

Gemeindesaal Krumpendorf, Hauptstraße 145, 9201 Krumpendorf am Wörthersee

ÖSTERREICHS TAUSCHSYSTEME AUF KONSOLIDIE- RUNGSKURS

Bundesweiter Erfahrungsaustausch und überregionale Zusammenarbeit führten am 21. und 22. April 2017 einmal mehr Vertreter österreichischer Tausch- und Zeitwährungsinitiativen zum Vernetzungstreffen, das diesmal in Wien über die Bühne ging. Wobei der Talenteverbund als Gastgeber fungierte und in die Veranstaltungsräume des Vereines für nachhaltiges Leben im Wohnprojekt Wien einlud. Das vergangene Jahr stand bei vielen Tauschkreisen im Zeichen der Konsolidierung und Mitgliederbereinigung, um wieder mehr Augenmerk aufs aktive Tauschen zu richten.

Für die überregionale Zusammenarbeit in Österreich wie auch mit Tauschsystemen in der Schweiz und in Deutschland besteht der Verein za:rt mit Sitz in Vorarlberg als Plattform für Vernetzung und Organisation überregionaler Transaktionen. Wer beim Verein Mitglied ist, nimmt am Clearing – der überregionalen Leistungsverrechnung – ebenso teil wie am überregionalen Marktplatz, der vor allem für Urlaubsangebote in anderen Regionen eine attraktive Online-Plattform darstellt. Software-Entwicklung (Cyclos), die Durchführung von Projekten und die Organisation von Entwicklungswerkstätten für Komplementärwährungen sind weitere Aufgabenbereiche von za:rt.

In Österreich besteht für die überregionale Zusammenarbeit seit 2013 eine Arbeitsgemeinschaft aus Bundesländer-Delegierten, die Themen der Vernetzung bearbeitet. „Wir haben festgestellt, dass das Interesse an der überregionalen Zusammenarbeit im vergangenen Jahr abgenommen hat“, stellte ARGE-Mitglied

Gaby Carl vom Talentnetz Tirol fest, die in der Arbeitsgruppe Kommunikation an der Herausgabe eines Newsletters gemeinsam mit Lydia Leimer arbeitet. Mangels Zusendungen aus den Tauschsystemen wurde dieser vorläufig wieder eingestellt. Wird aber sofort wiederbelebt, wenn Zusendungen kommen, weshalb Carl an die Tauschsysteme den Appell richtete, den Newsletter sowohl zu Veranstaltungsankündigung als auch als Inspirationsquelle für alle zu nützen.

Dass die Kommunikation zwischen den Transaktionssystemen nicht optimal läuft, drückte sich in Problemen beim

Versand der Einladung zum Vernetzungstreffen aus und spiegelte sich in der Teilnehmerbilanz – lediglich aus fünf Bundesländern fanden sich Tauschsystem-VertreterInnen ein, wobei sich Mitglieder des Talentverbundes bei der Organisation von Räumlichkeiten, Rahmenprogramm und der köstlichen Verpflegung mit viel Engagement beteiligten. Und so lautete am Samstag das Motto „nicht Quantität zählt, sondern Qualität“. Die Zeit wurde für Information und intensive Diskussionen bestens genutzt

Talenteverbund fusionierte Tauschkreise in Wien und Niederösterreich

Mit 1. Jänner 2017 ist die Fusion der Tauschkreise Niederösterreich und Wien nach einem



dreijährigen Prozess erfolgt, in dessen Verlauf es auch zu Vereinsauflösungen kam. Sinn des Talentverbundes ist eine Verwaltungsvereinfachung. Beim Zusammenschluss bestehen die regionalen Tauschkreise bis auf LETS Wien und dem Tauschkreis Nordburgenland weiter. Der Talenteverbund nützt das Organisationsmodell der Soziokratie. „Jede Gruppe hat ein Leitungsteam“, berichtete Hertha Horvath vom Tauschkreis Wien. An der Umstrukturierung sind 17 Gruppen in Niederösterreich und 3 in Wien beteiligt. Damit einher geht eine „Mitgliederbereinigung“, eine

Neuregelung der Mitgliedsbeiträge und eine Neubewertung der Stunde mit 12 Euro statt bisher 10 Euro. Dieser Umrechnungsfaktor ist für jene Mitglieder relevant, die Leistungen beim Finanzamt anmelden. Der Talenteverbund bietet eine Tauschplattform für etwa 1.000 Menschen, wobei für Tauschaktionen sowohl Verrechnungskonten als auch Zeitwertscheine wie Bargeld verwendet werden.

Das Auslisten nicht aktiver Mitglieder beschäftigte im vergangenen Jahr auch die Tauschsysteme in Tirol, Kärnten und der Steiermark. „Wir haben jetzt rund 300 aktive Mitglieder“, teilte Gaby Carl vom Talentnetz Tirol mit, das aus Regionalgruppen in Innsbruck, Landeck, Außerfern, Osttirol, Kufstein und Schwaz

besteht. Auf 160 aktive Mitglieder kommt der Talentetauschkreis in Graz, wie Obmann Rudi Pezzei mitteilte. Mit rund 300 Aktiven bezifferte Wolfgang Kogler beim Vernetzungstreffen den Mitgliederstand beim Talentetauschkreis Kärnten.

Die „Sonnenzeit“ experimentiert mit Grundeinkommen

Rund 300 Mitglieder zählt der Verein Sonnenzeit, die vorwiegend in Oberösterreich zuhause sind, in Wien besteht eine kleine Regionalgruppe. Zu den Spielregeln dieses zeitbasierten Systems zählt, dass monatlich das Stundenkontingent auf 80 Stunden pro TeilnehmerIn immer wieder aufgestockt wird. Hat der positive Anreiz zu mehr Aktivität im System geführt? „Wir machen die gleichen Erfahrungen wie alle Tauschkreise“, teilt „Sonnenzeitler“ Harald Kaiser hinsichtlich der Aktivität der Mitglieder mit. Die Teilnahme am za:rt-Clearing ist aufgrund der limitierten Außenhandels-Regeln trotz der geschenkten Zeit und den dadurch ohne direkte Gegenleistung geschöpften Sonnenzeit-Stunden möglich. Das Sonnenzeit-Prinzip kehrt das Knappheits-Prinzip unseres Geld-Denkens um. Nach dem Motto „Sonnenzeit für alle“ bekommen die Stunden ihren Wert dann, wenn der Mensch aktiv wird. Anliegen der Wiener Gruppe ist, Unternehmen vermehrt einzubinden. Diese erhalten allerdings kein Grundeinkommen.

Themen beim Vernetzungstreffen

Die Tagesordnung des Vernetzungstreffens am Samstag wurde gemeinsam erarbeitet, wobei die Interessensschwerpunkte bei Verbesserung der überregionalen Zusammenarbeit sowie des Informationsflusses, der Weiterentwicklung der Systeme, bei Kooperationen und der Abgrenzung von ideologischen Gruppierungen lagen.

Za:rt-Scheine Gültigkeitsdauer verlängert

Für den überregionalen Austausch werden za:rt-Zeitwertscheine verwendet, die vor drei Jahren erstmals ausgegeben wurden. Üblicherweise verwaltet der Kassier des Tauschvereins die Stundengutscheine, die bei allen Clearing-Partnersystemen gelten. Das aufgedruckte Ablaufdatum mit Juni 2017 wird auf Beschluss der Clearing-Mitglieder um weitere 27 Jahre entsprechend dem österreichischen Gutscheinsrecht verlängert. Alle einzusammeln und mit neuem Datum zu versehen sei zu aufwändig, lautete die Argumentation für die Entscheidung, die Scheine einfach weiterhin ungeachtet des aufgedruckten Datums zu verwenden.

Was ist za:rt und wie funktioniert der überregionale Austausch? Da es bei den Tauschkreismitgliedern an der Basis dazu vielfach ein Wissensdefizit gäbe, solle besser informiert werden. Angeregt wurde eine Mitgliederinfo bereits beim Eintritt neuer Mitglieder – etwa in Form einer Begrüßungsmappe oder beim Erstgespräch – aber auch in Marktzeitungen sowie online bei den Tauschsystemen wie auch auf der za:rt-Internetseite www.zart.org. Es geht darum, die gemeinsame Plattform ins Bewusstsein zu rufen. In der Steiermark werden vierteljährliche Einschulungen für Mitglieder für die Cyclo-Verrechnungssoftware für Mitglieder-Info genützt.

Kooperationen und Vernetzung nützen

Konsens herrscht in Österreichs Tauschsystemen darüber, dass Mitmachen einen starken sozialen Aspekt hat und nicht eine reine Leistungsabwicklung wie im kommerziellen Geschäftsleben bedeutet. Daraus ergeben sich Chancen, brachliegende Talente zu nützen und Freundschaften aufzubauen, aber auch Probleme, wenn erbrachte Leistungen nicht die Erwartungen an Qualität und Professionalität

erfüllen. „Beim Tauschkreis geht es nicht ums Geld – da steht die Person im Vordergrund. Das soll sich nicht aufs Gegenverrechnen beschränken – kann ich großzügig handeln. Dafür liebe ich meinen Tauschkreis“, brachte es ein Teilnehmer auf den Punkt.

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ – diesen Spruch von Erich Kästner nehmen sich viele Akteure des gesellschaftlichen Wandels zu Herzen, die sich aktiv engagieren. Viele Tauschsysteme nützen auch bereits Kooperationen, um gemeinsam etwas zu bewegen. So sind

örtliche Bildungsanbieter, ATTAC oder die Bank für Gemeinwohl bei Veranstaltungen in Niederösterreich und Wien bereits Partner. Das Talentnetz Tirol übt seit Jahren die Praxis, bei Veranstaltungen präsent zu sein – ob Arche Noah-Pflanzenmarkt, Repair Cafés mit den Stadtwerken Kufstein oder bei Veranstaltungen mit der Lebensinsel Schwaz. Ein Leihladen für Werkzeug gehört ebenso zu den Kooperationspartnern wie der Verein Mut zum Frieden, der heuer am 3. Oktober zum zweiten Mal ein Friedensfest in Kufstein veranstalten wird.

RAN-Projekt und steiermark.gemeinsam. jetzt

In der Steiermark startete heuer das Pilotprojekt RAN – Regionales Austausch Netzwerk, an dem der Talentaustauschkreis, die eurogedeckte Regionalwährung Styrrion und Gemein-

wohlökonomie-Betriebe beteiligt sind. Der Styrrion dient dabei als Schnittstelle zwischen Tauschkreis und Wirtschaftsunternehmen, da die Regionalwährung verrechnungstechnisch in der Buchhaltung kein Problem darstellt.

„Wir entwickeln und betreuen ein Spielfeld für Pionier*innen des Wandels und begleiten deren Gemeinschaftsbildungsprozess“ lautet die Philosophie der Initiatoren der zivilgesellschaftlichen Internet-Vernetzungsplattform steiermark.gemeinsam.jetzt. Sie dient der Vernetzung von Menschen und Initiativen in den Themenbereichen Ernährung, Gesellschaft, Kultur, Ökologie, Politik, Raum und Wirtschaft. Zum Online-Angebot zählt ein Veranstaltungskalender ebenso wie die Vorstellung der Initiativen. Für die Pflege des Netzwerkes sind die TeilnehmerInnen selbst verantwortlich. „Dieses System ist auch auf andere Bundesländer übertragbar“, informiert Rudi Prezzi.

Das andere Wirtschaften leben – aber wie?

In Österreichs Tauschsystemen praktizieren rund 6.000 Menschen organisierten Tauschhandel. Bei der Frage nach der Zukunft und einer Weiterentwicklung kamen Fragen auf: Reicht das bestehende Angebot? Wollen wir mehr? Was fehlt uns? Wie kommen wir dorthin? Ist der Tauschkreis „eine große Marmeladenfabrik“ oder kann er mehr? Die Tauschkreis-Aktivität hängt an den individuellen Erwartungshaltungen der Mitglieder. Die reicht von „Ich habe genug, weil neben Job und Haushalt habe ich nicht mehr Zeit übrig dafür“ bis hin zu „könnte durchaus mehr sein“.

Öffentlichkeitsarbeit in Regionalmedien kann dabei helfen, den Tauschkreis bekannter zu machen und damit zu neuen Mitgliedern und Tätigkeitsfeldern zu kommen. Den Bekanntheitsgrad steigert auch die Durchführung von Veranstaltungen, die nicht direkt das Tauschen im Mitgliederkreis betreffen. „Wir veranstalten am 17. Juni wieder einen Schenktag. Dabei werden Leute über die Regionalzeitungen eingeladen, gebrauchsfähige Dinge vormittags zu bringen. Nachmittags werden die Sachen verschenkt“, erklärt Gabi Carl eine Initiative des Talentnetz Tirol

Klare Distanzierung von Staatsverweigerern und Esoterik

Eine klare Distanzierung der Tausch- und Zeitwährungsinitiativen gibt es hinsichtlich esoterischer Gruppen oder Menschen, die sich als Staatsverweigerer oder Freeman bezeichnen und Tauschkreise als „Missionierungs-Plattform“ verwenden wollen. So geschehen in Niederösterreich wie auch in Kärnten. Nach lokalen Vorkommnissen lautet der Rat an Mitglieder in Leitungsfunktionen, für das Thema sensibilisiert zu sein und Vereinnahmungsversuche zu unterbinden.

Vernetzungstreffen 2018 in Kärnten

20-Jahr-Feiern stehen heuer beim TK Wien und TK Kärnten an, genaueres ist allerdings noch nicht fixiert. Festgelegt wurde von den TeilnehmerInnen des Vernetzungstreffens der Termin fürs Jahrestreffen 2018 am 6. und 7. April 2018, das im Raum Klagenfurt stattfinden wird – die Organisation übernimmt der Talentaustauschkreis Kärnten.

*Veronika Spielbichler
Unterguggenberger Institut Wörgl*



Dieser Platz wäre für mich und meine Projekte reserviert gewesen

Nur wenn **ICH** selbst Kontakt zu den anderen Mitgliedern aufnehmen kann, ich **erfolgreich** tauschen!

DARF ICH VORSTELLEN:

ERIKA UND THOMAS

Hallo zusammen!

Wir möchten uns bei Euch vorstellen. Erika und Thomas Peterschinek Nr. 1117, wir sind aus Hart, Gemeinde Neuhaus und seit kurzem neue Tauschmitglieder.

Vor einem halben Jahr haben wir in einer Sedung von Radio Kärnten einen Beitrag über den Talentetausch gehört. Damals wurde das Tauschregal in Griffen vorgestellt und über das Tauschen berichtet. Wir waren sofort begeistert. Da wir eine Bio-Landwirtschaft betreiben und Arbeit rund um die Uhr haben, sind wir über helfende Hände immer sehr dankbar. Bis wir dann endlich entschieden haben Mitglieder zu werden, verging dann doch noch einige Zeit.

So nun haben wir endlich Nägel mit Köpfen gemacht und sind zum Stammtisch nach Griffen gefahren. Wir wurden noch mal informiert und unsere mitgebrachten Eier fanden sofort Absatz!

Wir bieten aus unserer Produktion viele Lebensmittel an wie Eier, Salami, Tockenwürste, Tees. Wir haben auch geplant, Schweinehälften

über Talente zu vergeben (bitte Voranmeldung).

Da wir gar nicht alles ernten können, wird es Himbeeren, Ribisel, Erdbeeren und Äpfel zur



Selbsternte geben. Bitte einfach anrufen und nachfragen!

Wir benötigen Hilfe im Wald, und auch stundenweise Hilfe beim Eier sortieren.

Wir besuchen die Stammtische, so oft wir es zeitlich schaffen, denn die ersten Eindrücke waren sehr menschlich und voller Begeisterung. Danke, dass es so einen Verein gibt.

Wir freuen uns auf das Kennen lernen von euch!

Erika und Thomas, 1117

Tel. 0676 17 249419

Region Völkermarkt



MIT ENERGIE DURCHS LEBEN QI-GONG IM ALLTAG

Liebe KursteilnehmerInnen und Interessierte, ich darf euch informieren und einladen zu den neuen Kursen bis zum und im Sommer. Bitte Termine und Orte beachten.

Ich bitte um freundliche Weiterleitung an interessierte Personen in eurem Freundeskreis.

Ich freue mich über Deine Teilnahme und auf gemeinsames Tun

*Isabella Schober, 142
06 80 110 97 70*

HUI CHUN GONG, TAI CHI und SHINRIN-YOKU

Erlernen der erste Übungen des Verjüngungsqi-gong Hui Chun Gong
2 - 3x Tai Chi 24Yang
Shinrin-yoku „Wald-Baden“ mit QiGong zur Stärkung des Immunsystems, zur Krebsvorbeugung uvm.

Für alle Anfänger und Fortgeschrittene
Nur wenn es nicht regnet

Treffpunkt Pörschach Parkplatz Gloriette
29. Mai, 12. Juni, 22. Juli jeweils 17:00 - 19:30 Uhr

01. u. 08. u. 29. Juni, 06. Juli jeweils 9:00 - 11:30 Uhr (oder auf mehrheitlichen Wunsch 17:00 - 19:30 Uhr)

Pro Stunde 100 Talente pro Person.

18 Übungen für innere Harmonie

leicht zu erlernende Übungen im Stehen regulieren Yin und Yang Energie im Körper, verbessern Lungen- und Nervenfunktion, beruhigend, entspannend.

Im Jugendgästehaus Klagenfurt jeweils 16.30 - 17.30 Uhr

19. u. 26. Juni, 03. u. 17. u. 24. Juli, 07. u. 14. u. 21. u. 28. August

Pro Stunde 100 Talente pro Person.

TAI CHI 24 Yang - Anfänger Aufbau

Im Jugendgästehaus jeweils 19:00 - 20:15 Uhr
19. u. 26. Juni, 03. u. 17. u. 24. Juli, 7. u. 14. u. 21. u. 28. August

Pro Stunde 100 Talente pro Person.

TAI CHI 24 Yang - Fortgeschrittene

im Jugendgästehaus Klagenfurt jeweils 18.40 - 19.55 Uhr
19. u. 26. Juni, 03. u. 17. u. 24. Juli, 07. u. 14. u. 21. u. 28. August

Pro Stunde 100 Talente pro Person.

Der Weg zur Mitte

Einführung in das traditionelle Bogenschießen. Ist eine sehr schöne Möglichkeit sich in der Natur zu bewegen, gleichzeitig Intention, Zielfokussierung, Konzentration, geistige und körperliche Ausdauer zu trainieren und dabei Spaß zu haben.

Workshops je 1,5 - 5 Stunden einzeln oder in Gruppen (Frauen, SeniorInnen, Paare, Familien) zB. als Geburtstagsgeschenk, Teambuilding, Betriebsausflug

Einführung ca. 1,5 - 2 Stunden

Pro Stunde 100 Talente pro Person + 5,- € Leihgebühr Ausrüstung

3D-Parcourswanderung ca. 3 - 4 Stunden (je nach Teilnehmer) in Pörschach oder anderen Parcoursen in ganz Kärnten
max 2 - 6 Teilnehmer

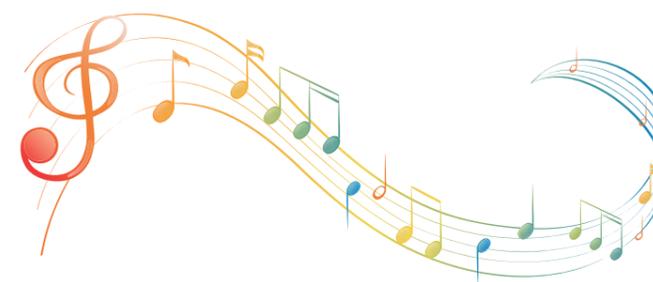
Am Parcours festes Schuhwerk und Trittsicherheit erforderlich

Pro Stunde 100 Talente pro Person + 10,- € Leihgebühr Ausrüstung

LANGE NACHT DER SPIRITUELLEN LIEDER

Sa 8. Juli 2017 ab 17 Uhr
Christkönigskirche in Krumpendorf

Eintritt gegen Talente 150 bis 250 nach Selbsteinschätzung



Alle sind eingeladen mitzusingen! Wir laden Euch ein, mit uns zu singen, zu tanzen, zu meditieren und gemeinsam das Leben zu feiern. Erfahre die inneliegende Kraft der Lieder, die wir aus aller Welt zusammen getragen haben. Die Kraft der Lieder liegt nicht in der Perfektion der Stimme. Sie kommt aus der Stimmung, die wir gemeinsam durch das wiederholte Singen der Lieder schaffen. Erlebe und erfahre die unterschiedlichen Qualitäten der Kärntner SingkreisleiterInnen.

www.LangeNachtderSpirituellenLieder.Wordpress.com

*Mag. Rainer Freimbacher, 1118
Region Klagenfurt am Wörthersee*

INTERESSANTES INTERVIEW ÜBER UND GUTE WERBUNG FÜR DEN TAUSCHKREIS AUF YOUTUBE

Die aus Paris stammende und in Berlin lebende Künstlerin Bilbo Calvez präsentiert uns ihr neuestes Projekt „Bärensuppe“, mit spannenden Interviews auf YouTube. Dabei geht es um eine geldlose Gesellschaft, konkrete Projekte, sowie die Ideen und die Menschen, die dahinter stehen. Der bereits sehr bekannte alternative Nachrichtensender KenFM stellte dafür seine Technik und die Plattform zur Verfügung, was die Zuschauer- bzw. Zuhörerzahlen enorm steigert. Ich habe alle Interviews gesehen bzw. gehört und bin sehr begeistert.

herzliche Grüße

*Christoph Walther, 1116
Region Klagenfurt am Wörthersee*



Hier gehts zum Interview über den Tauschring in Voralberg:

Youtube-Titel: „Projekt Bärensuppe: Eine Begegnung zwischen Elisabeth Feurstein und Bilbo Calvez“

<https://www.youtube.com/watch?v=sTNEYXgcpbw>



und hier geht es zum Trailer des Kunstprojektes Bärensuppe

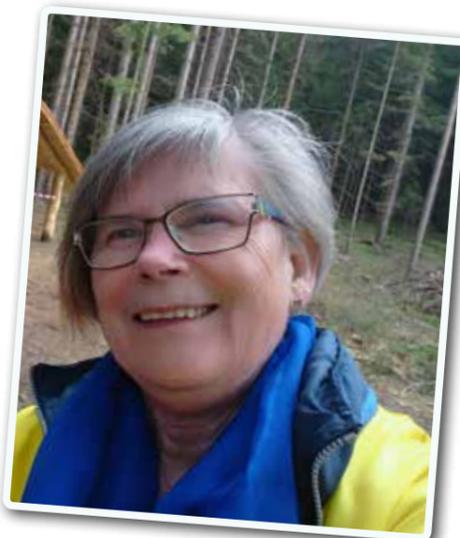
Youtube-Titel: „Bärensuppe: Die Ausstellung!“

<https://www.youtube.com/watch?v=Wqn6p3GHieQ>



Unsere Talente

MARIE'S HEXENKÜCHE HAT WIEDER AUF



...ansetzen, ziehen lassen & verrühren und fertiges Salberl, Tinktur,

die Hauswurz, gut bei Muskelschmerz und Verspannung!

...im Öl schwimmen (ziehen) vorerst mal Veilchen, Löwenzahn, Maiwipferl und Gänseblümchen! Sirup, Likör & Wein auch bald zum Verkosten

Beim nächsten Stammtisch werden die ersten Exemplare schon zum Tausch angeboten.

Was nicht vorrätig ist, kann auch gerne bestellt werden!



Sirup, Likörchen usw. dann vertauschen...

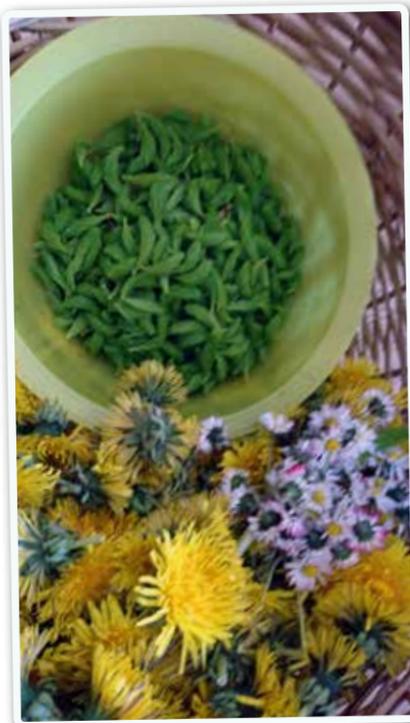
nachdem mich die Leidenschaft zu den Kräutern erwischt hat, gehts den Kräutern (ganz vorsichtig natürlich) an den Kra-

gen

mein erstes Salberl dieses Frühjahr war

„talentierte Verrührgrüße“ aus der Mittewaldstraße

Marie Spasojevic, 225
Region Villach



Herzliche Einladung



zum Selbsthilfekurs von Mikropunktur.

Biokybernetik, Morphokybernetik und Plasmafeld erstmals in einer Methode vereint.



Video-Kurs für die praktische Eigenanwendung.

Wo: Mikropunktur Webseite
Wann: Rund um die Uhr verfügbar
Einstieg: Jederzeit möglich
Voraussetzung: Keine erforderlich
Ausgleich: Freiwillig
Anmeldung: www.mikropunktur.com/ttk
Kontakt: Gregor Steindorfer (843)
Tel. 0664 33 25 784

- Gesundheitsprobleme an der Wurzel packen und wirksam regulieren.
- Unnatürliche Verspannungen lösen und Statikfehler (Beckenschiefstand) korrigieren.
- Wirksame Selbsthilfe durch neuartige Nutzung verborgener Kräfte.
- Steigerung von Konzentration und Leistung (z.B. Beruf, Schule, Sport, Hobby) und vieles mehr...

Teilnehmerin aus Bayern per E-Mail:

Lieber Gregor, heute habe ich es gleich ausprobiert und die Wirkung ist sofort spürbar für mich. Unglaublich. Das richtet meine Wirbelsäule und mein ganzes "Gestell" enorm auf, obwohl ich damit bisher gar keine Probleme hatte, scheine ich trotzdem nicht ganz aufrecht gewesen zu sein. Sehr sehr spannend. Herzlichen Dank für deine Arbeit und das Weitergeben dieses Wissens. Ich bleibe dran.
Viele Grüße Dorothea

FOR PERFECT HEALTH

Verein zur Förderung vollkommener Gesundheit.
ZVR: 036699900
A-9063 Maria Saal, Hauptstr. 15
www.mikropunktur.com



Termine – Stammtische

Klagenfurt am Wörthersee

18:00 - 20:00 Uhr
Katholische Hochschulgemeinde
Nautilusweg 11, 9020 Klagenfurt
Dienstag, 20. Juni 2017
Dienstag, 19. September 2017
Dienstag, 17. Oktober 2017

Sommerstammtische:

18:00 - 20:00 Uhr
Interkultureller Gemeinschaftsgarten
Cariola, Priedl bei Ebenthal, Flurweg
Dienstag, 18. Juli 2017
Dienstag, 15. August 2017
*Bei Regenwetter entfallen die
Stammtische im Garten;*
Infos bei
Elisabeth Hobel 0664 382 15 73
Christa Zwitter 0660 249 83 20

Villach - Maria Gail

18:30 - 20:30 Uhr
Turmstüberl - Gasthaus Melcher
Anton-Tuder-Straße 2, 9500 Villach
Dienstag, 15. Mai 2017
Dienstag, 19. Juni 2017
Dienstag, 17. Juli 2017
August: Pause oder Ausflug
Dienstag, 18. September 2017
Dienstag, 16. Oktober 2017
Infos bei Marie Spasojevic
0650 45 41 972

Klagenfurt a. W. - Annabichl

17:00 - 19:00 Uhr
Ehrentalerstraße 47, 9020 Klagenfurt
Samstag, 24. Juni 2017
Infos bei Ulla Krappinger
0680 111 175 7

Krumpendorf am Wörthers.

18:00 - 20:00 Uhr
bei Dagmar Rauberger
Pamperlallee 73, 9201 Krumpendorf
(bitte schräg gegenüber parken)
Montag, 12. Juni 2017
Montag, 3. Juli 2017
Mittwoch, 16. August 2017
Mittwoch, 6. September 2017
Montag, 9. Oktober 2017 (17-19Uhr)
Anmeldung erbeten bei
Dagmar Rauberger
04229 3451 od. 0699 112 27 435

Warum Stammtische?

- ✓ Vertrauensbildung
- ✓ prompte Rückmeldung
- ✓ Produkte werden gleich „geprüft“
- ✓ mehr Kontaktaufbau zu Anderen
- ✓ neue Mitglieder kennenlernen
- ✓ du bist immer aktuell informiert
- ✓ Stammtischrunden sehen dich gerne
- ✓ kein Grund für Schwellenangst
- ✓ ... und du kannst alle Stammtische quer durch Kärnten besuchen

Nimm dir Zeit und schau vorbei!

Wolfsberg

18:00 - 20:00 Uhr
bei Renate Loibnegger
Reckturmweg 3, 9400 Wolfsberg
Montag, 12. Juni 2017
Montag, 10. Juli 2017
Montag, 14. August 2017
Montag, 11. September 2017
Montag, 09. Oktober 2017
Infos bei Wolfgang Kugler
0699 193 973 07

St. Andrä im Lavantal

17:00 - 19:00 Uhr
bei August Fellner
Andreasplatz, 9433 Sankt Andrä
Mittwoch, 28. Juni 2017
Mittwoch, 26. Juli 2017
Mittwoch, 23. August 2017
Mittwoch, 27. September 2017
Mittwoch, 25. Oktober 2017
Infos bei Wolfgang Kugler
0699 193 973 07

Griffen

18:30 - 20:30 Uhr
Creative Stube
Hauptplatz, 9112 Griffen
Mittwoch, 7. Juni 2017
Mittwoch, 5. Juli 2017
Mittwoch, 2. August 2017
Mittwoch, 6. September 2017
Mittwoch, 4. Oktober 2017
Infos bei Brigitte Puschl
0650 226 68 10

Generalversammlung

16:00 Uhr
Katholische Hochschulgemeinde
Nautilusweg 11, 9020 Klagenfurt
Samstag, 30. September 2017

Wir feiern 20 Jahre

10:00 - 17:00 Uhr
Gemeindesaal Krumpendorf
Hauptstraße 145, 9201 Krumpendorf
Samstag, 21. Oktober 2017

Termine ohne Gewähr! Terminänderungen werden auf der Homepage angekündigt!

Diese und noch viele weitere Termine findet man auf der Homepage unter dem Menüpunkt „Termine“.
Natürlich kann man auch bei den Regionalbetreuer/innen die aktuellen Termine erfragen. Übrigens: Möchtest du in deiner Umgebung den Mitgliedern gerne organisatorisch helfen? Dann melde dich als „Regionalbetreuer/in“!